

# Anwesenheitspflicht am Tag der offenen Tür

**Beitrag von „Wollsocken“ vom 21. November 2015 17:25**

## Zitat von Mikael

Und die gehört dann entweder anständig bezahlt (Mehrarbeitsvergütung) oder per unterrichtsfreiem Tag ausgeglichen.

Und wenn beides nicht passiert, musst Du eben Deine eigenen Konsequenzen draus ziehen. Wenn ich mir anschau, wie viel Zeit hier einige ins Lamentieren investieren und dann noch ins Raussuchen der passenden Paragraphen zum Zitieren fürs Lamentieren, komme ich zu dem Schluss, dass der Leidensdruck noch nicht hoch genug ist. Machen, nicht reden und schreiben. Punkt. Du hast als Lehrer doch die Möglichkeit, Dir Deine Arbeitszeit zur Hälfte frei einzuteilen, sprich Deine Vorbereitung so zu gestalten, dass es mit der Gesamtarbeitszeit für Dich am Ende einigermassen passt. Wenn es für Dich als Individuum nicht aufgeht, dann musst Du wohl über Dein Zeitmanagement nachdenken. Wenn es für das ganze Kollegium nicht aufgeht, diskutiert man das im nächsten Gesamtkonvent mit der Schulleitung. Zumindest wird es bei uns so gehandhabt.

## Zitat von Mikael

Keine Ahnung wie die Uhren in der Schweiz ticken, aber sogar das "Weihnachtsessen" würde man als deutscher Lehrer aus eigener Tasche bezahlen.

Ja, müssen wir neuerdings auch bzw. der Beschluss ist noch nicht rechtskräftig. Der Kanton versucht uns gerade ein deftiges Sparpaket reinzuwürgen. Dafür stellen sich schon mal 2000 Lehrer und sonstiges Schulpersonal aus dem ganzen Kanton am Nachmittag vors Regierungsgebäude in Liestal und demonstrieren. Soll ich Dir was sagen ... Man rudert in Liestal gerade zumindest teilweise wieder zurück, weil man mit einem derartigen Protest (der ganze Kanton hat nur etwa 280000 Einwohner) offenbar nicht gerechnet hat.